

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Schneiderekurs

Sunlicht-Institut für Haushaltungskunde <Mannheim>

Mannheim, [ca. 1915]

Der Stoffbedarf

urn:nbn:de:bsz:31-106732

Der Stoffbedarf.

Man braucht für eine Falbel von a bis d (Abb. 10) etwa 70 cm Stoff bei 17 cm geschnittener Falbelbreite, für die 5 Falbeln also 2,10 Mtr. Der weitere Stoffbedarf für das Kleid beträgt: zweimal die Rocklänge, einmal je Rückteil-, Vorderteil- und Ärmellänge, bei 80 cm breitem Stoff also etwa 4,80 Mtr., dazu den eingangs erwähnten Besatzstoff. Die 2,30 Mtr. langen, doppelt gelegt $3\frac{1}{2}$ cm breiten Gürtelstreifen und der 1,25 Mtr. lange, $2\frac{1}{2}$ cm breite doppelt gelegte Streifen für die Kragenschleife fällt neben der zweiten Rockbahn und dem Rückteil heraus, bei 96 cm breitem Stoff aber neben den 3 Falbeln.

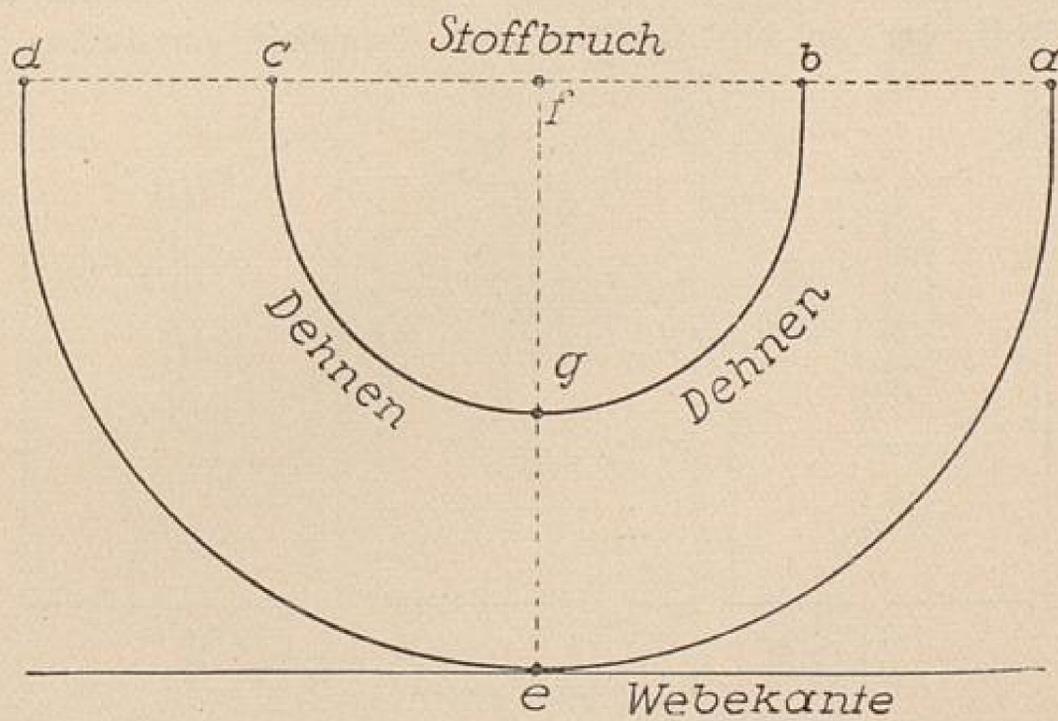


Abb. 10

Die Verarbeitung.

Der 20 cm lange Einschnitt am Vorderteil (Abb. 5) wird mit einem Stoffstreifen aus Besatzstoff (Abb. 11) eingefasst und die Falten an der Achsel nach links genäht, dann verbindet man Achsel- und Seitenlinien durch Doppelnähte mit dem Rückteil (Abb. 5). Die Achsel des Rückteils ist einzuhalten, da sie ja 1 cm länger ist als die des Vorderteils.

Die Ärmel werden ebenfalls durch Doppelnäht zur Runde geschlossen, wobei die Linie h—f l in Ellenbogenhöhe von x zu x einzuhalten ist; auch oben an der Kugel ist der Ärmel beim Einsetzen, das bei Stellpunkt g beginnt, einzuhalten. Der Ärmel wird mit einfacher Naht eingenäht und